

	<p>Objekt: Römische Republik: M. Antonius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: III 59/33</p>
--	--

Beschreibung

Einritzungen (Graffiti) auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kriegsschiff (Galeere) nach r. Hinter dem Schiffsbug (prora) ein mit Bändern geschmückter Dolonmast.

Rückseite: Legionsadler (aquila) zwischen zwei Feldzeichen (signa).

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.57 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 32-31 v. Chr.
wer

wo Patras

Hergestellt wann 32-31 v. Chr.
wer

wo Ephesos

Besessen wann Vor 1862

wer Ignaz von Jaumann (1778-1828)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Römische Republik

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Marcus Antonius (-86--30)

wo

Schlagworte

- Antike
- Gegenstand (Physisch)
- Münze
- Silber
- Stadt

Literatur

- B. Woytek, Die Münzen der römischen Republik und der Übergangszeit zum Prinzipat. Mit einem Exkurs zu den Legionsprägungen des Marcus Antonius, in: M. Alram - F. Schmidt-Dick (Hrsg.), Numismata Carnuntina II, FMRÖ III-2 (2007) 489 ff. 503-518 (dort Münzstätte Patras (?), Datierung 32-31 v. Chr., mit Lit.)..
- Crawford Nr. 544,35 (dort als mobile Münzstätte unter M. Antonius, Datierung 32-31 v. Chr.).